Pressemitteilung

ACE Auto Club Europa e.V.
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Verantwortlich: Elena Marcus-Engelhardt
E-Mail: presse@ace.de
Tel.: 030 278 725-15

Detailstrecken

ACE-Verkehrslagebericht für das Wochenende vom 17.10. – 19.10.2025

Stand: 14. Oktober 2025, 11:45 Uhr

Update: Die geplante Sperrung des Elbtunnels wurde verschoben (7.11. – 10.11.)

Strecken mit erhöhtem Verkehrsaufkommen und Staurisiko

(oft in beiden Richtungen)

Großräume Berlin, Rhein-Ruhr, Rhein-Main, Hamburg, München, Stuttgart

Fernstraßen und Nebenstrecken von und zu den Küsten

A1 Lübeck – Hamburg – Bremen – Dortmund

A2 Dortmund – Hannover

A3 Oberhausen – Frankfurt – Würzburg – Nürnberg

A5 Hattenbacher Dreieck – Frankfurt – Heidelberg – Karlsruhe – Basel

A6 Nürnberg – Heilbronn – Mannheim

A7 Flensburg – Hamburg – Hannover – Kassel – Würzburg – Ulm – Füssen/Reutte

A8 Salzburg – München – Ulm – Stuttgart – Karlsruhe

A9 München – Nürnberg

A10 Berliner Ring

A11 Berliner Ring – Dreieck Uckermark

A24 Berlin – Dreieck Wittstock

A40 Essen – Duisburg – Venlo

A45 Aschaffenburg – Gießen – Hagen

A57 Köln – Krefeld

A61 Mönchengladbach – Koblenz – Ludwigshafen

A81 Heilbronn – Stuttgart – Singen
A93 Rosenheim – Kiefersfelden
A95 München – Garmisch-Partenkirchen
A99 Autobahnring München

Strecken mit Vollsperrungen

A8 Stuttgart – München, Vollsperrung der Strecke in Fahrtrichtung München zwischen AS Mühlhausen (59) und AS Merklingen (61) von Freitag, 17.10.2025 21 Uhr, bis Montag, 20.10.2025 5 Uhr.

A45 Hagen – Gießen, in beiden Fahrtrichtungen zwischen AS Lüdenscheid (14) und AS Lüdenscheid Nord (14) Vollsperrung bis auf Weiteres.

A544 Aachen Europaplatz – Kreuz Aachen, in Fahrtrichtung Kreuz Aachen zwischen Aachen-Europaplatz (1) und Würselen (3) Vollsperrung bis Ende 2028.

Abfahrtsperren

Auch Deutschland hat Abfahrtsperren im Reiseverkehr eingeführt. Und zwar auf der A8 München – Salzburg im Kreis Rosenheim. Die Abfahrtsperren, bzw. Durchfahrtssperren gelten von Freitag bis Sonntag, an Feiertagen und bei Bedarf auch zu anderen Zeiten und nur bei nachgewiesener Staubildung oder stark stockendem Verkehr. Betroffen sind mehrere Landstraßen nahe folgender Anschlussstellen entlang der A8 und A93 im Landkreis Rosenheim: Autobahn A8: 100a Bad Aibling, 100b Rosenheim-West, 101 Dreieck Inntal, 102 Rosenheim, 103 Rohrdorf, 104 Achenmühle, 105 Frasdorf, 106 Bernau a. Chiemsee, 107 Felden. Autobahn A93: 8 Reischenhart, 10 Brannenburg. Ausgenommen ist der Zielverkehr.

Großbaustellen im Fernverkehr der Deutschen Bahn

Die Generalsanierung des Schienennetzes erfordert umfangreiche Großbaustellen auf den Fernverkehrsnetzen. Überregional bedeutsame Baustellen sind auf einer interaktiven Karte der Deutschen Bahn dargestellt.

Beispielsweise wird die wichtige Hochleistungsstrecke zwischen Hamburg und Berlin in der Zeit vom 01.08.2025, 21 Uhr, bis 30.04.2026 generalsaniert. Die Züge verkehren zwischen Hamburg und Berlin stündlich, anstatt halbstündlich. Es kommt zu einer Fahrzeitverlängerung von 45 Minuten. Alle Details hierzu in einer von der Deutschen Bahn bereitgestellten PDF. Die angepassten Fahrpläne sind jeweils in allen Auskunfts- und Buchungssystemen der Deutschen Bahn hinterlegt.

Ferientermine Deutschland

Berlin	20.10.2025 – 31.10.2025
Brandenburg	20.10.2025 – 31.10.2025
Bremen	13.10.2025 – 24.10.2025
Hamburg	20.10.2025 – 31.10.2025
Hessen	06.10.2025 – 17.10.2025
Mecklenburg-Vorpommern	20.10.2025 – 24.10.2025
Niedersachsen	13.10.2025 – 24.10.2025
Nordrhein-Westfalen	13.10.2025 – 24.10.2025
Rheinland-Pfalz	13.10.2025 – 24.10.2025
Saarland	13.10.2025 – 24.10.2025
Sachsen	06.10.2025 – 17.10.2025
Sachsen-Anhalt	13.10.2025 – 24.10.2025
Schleswig-Holstein	20.10.2025 – 31.10.2025
Thüringen	06.10.2025 – 17.10.2025

Ferientermine benachbartes Ausland

Dänemark	11.10.2025 – 18.10.2025
Frankreich	20.10.2025 – 01.11.2025
Niederlande	11.10.2025 – 25.10.2025*
Schweiz	27.09.2025 – 25.10.2025*
	*regional unterschiedlich

Österreich

Das Wochenende beginnt am Freitagnachmittag mit Staus im Feierabendverkehr: Rund um die Ballungsräume ist Geduld gefragt. Auf den Transitstrecken und auf den Nebenstrecken in die alpenländischen Urlaubsgebiete ist das gesamte Wochenende über ein erhöhtes Reiseverkehrsaufkommen zu erwarten. An den Grenzen zu Deutschland kann es zudem durch die Stichprobenkontrollen zu Wartezeiten kommen. Vor allem bei der Rückreise am Sonntag können diese auch mal länger ausfallen. Für die Hauptgrenzübergänge Walserberg (Salzburg – Bad Reichenhall), Kiefersfelden (Kufstein Süd – Kiefersfelden) und Suben (Ort i. Innkreis – Pocking) kann, wie für weitere wichtige Transitkorridore des österreichischen Autobahnnetzes, vorab geprüft werden, ob und wie lange die zu erwartende Wartezeit voraussichtlich sein wird. Darüber informiert die österreichische Infrastrukturgesellschaft ASFINAG in ihrer Übersicht unter Reisezeiten.

Hinweise:

Auf der Reschen Bundesstraße B180 (Reschenpass) muss weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden. Durch die Errichtung einer Steinschlaggalerie erfolgt die Verkehrsführung kurz vor Nauders ampelgesteuert wechselseitig nur einspurig.

Die Großbaustelle auf der A13 Brennerautobahn zur Generalsanierung der Luegbrücke kurz vor dem Brennerpass wird Reisenden mehrere Jahre das Leben schwer machen. Zur Hauptreisezeit stehen aber jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung zur Verfügung. Die letzten Wochen haben jedoch gezeigt, dass trotz dieser Entlastungsmaßnahme zu den Hauptreisezeiten mit erheblichen Behinderungen und damit einhergehender Verzögerung gerechnet werden muss. Ausführliche Informationen, Kalender zur Zweispurigkeit und Echtzeitreiseinformationen sind direkt bei der ASFINAG hinterlegt.

Im Bundesland Tirol gibt es aktuell Fahrverbote für den Ausweichverkehr, welche zeitlich stark ausgeweitet wurden. Diese gelten nun an allen Wochenenden bis 2.11.2025 jeweils an Samstagen, Sonn- und Feiertagen (und zusätzlich noch am 3.10.2025) in der Zeit von 7 bis 19 Uhr. Auf den Ausweichstrecken im Raum Reutte (Fernpassroute und Raum Imst), Kufstein (B171/172 und weitere) und im Großraum Innsbruck (Wipptal/Inntalautobahn und Brennerautobahn/Brenner Staatsstraße) gelten für den Transitverkehr Restriktionen für den Urlaubsverkehr. Ein Abfahren auf Ausweichstrecken ist in der Regel nicht gestattet, an anderen Stellen kommen Dosierampeln zum Einsatz, die nur eine bestimmte Anzahl an Fahrzeugen durchlassen. Ausgenommen sind der Anrainerverkehr und Reisende mit Urlaubsziel in den Regionen. Die gesperrten Strecken und Zeiten sind der offiziellen Website des Landes Tirol zu entnehmen: https://www.tirol.gv.at/verkehr/verkehrs-und-seilbahnrecht/fahrverbote-an-reisetagen/.

Schweiz

Auf den Transitstrecken sind das ganze Wochenende über sowohl in nördlicher als auch in südlicher Richtung Urlaubende unterwegs. Wartezeiten an den Gotthard-Tunneleinfahrten sind insbesondere am Freitag in südlicher sowie am Sonntagnachmittag in nördlicher Richtung möglich. Ab einer Fahrzeitverlängerung von über einer Stunde lohnt sich ein Ausweichen über die alternative Verbindung A13 San Bernadino – Chur – Bellinzona und umgekehrt. Auf den Zufahrten der Alpentäler sind ebenfalls Reisende unterwegs. Zudem kann es an den Grenzen zu Deutschland durch Stichprobenkontrollen zu Wartezeiten kommen.

Norditalien

Am Freitagnachmittag ist in Norditalien auf vielen Autobahnen und rund um die Ballungszentren bis in die Abendstunden dichter Feierabendverkehr unterwegs. Der Verkehr konzentriert sich sonst vor allem rund um den Gardasee, das Vinschgau, die Zufahrten in die Dolomiten und ins Trentino sowie auf den Küstenstraßen an Adria und Riviera. In Südtirol ist jetzt die Herbsthochsaison, entsprechend voll ist es auf den Nebenstrecken in den Urlaubsgebieten.

Niederlande

Feierabendverkehr trifft auf einsetzenden Urlaubsverkehr: Am Freitagnachmittag sind bis in den Abend hinein Verzögerungen und Staus zu erwarten. In Südholland enden die einwöchigen Schulferien zwar bereits, in Nord- und Mittelholland hingegen beginnen die Ferien gerade erst. Weiterhin ist mehr Verkehr in Richtung der Küsten aber auch ins benachbarte Ausland zu erwarten. Auch sind immernoch Reisende aus Nordrhein-Westfalen auf dem Weg an die niederländischen Küsten und Städte wie Amsterdam oder Maastricht. Am Sonntag ist zudem vermehrt Ausflugsverkehr auf den Nebenstrecken unterwegs. An den Grenzen müssen Wartezeiten durch Stichprobenkontrollen eingeplant werden.

Frankreich

In Frankreich beginnen zweiwöchige Herbstferien, wodurch mehr innerfranzösischer Reiseverkehr unterwegs ist. Dies macht sich am ehesten in den Grenzregionen und in Ballungsräumen, wie dem Großraum Straßburg, bemerkbar. Mit größeren Verzögerungen auf Fernrouten ist jedoch nicht zu rechnen. Bei der Rückreise kann es vor den Mautstationen und an den Grenzen zu Deutschland zu Wartezeiten kommen.

Hinweis:

In Frankreich gibt es einige Mautstrecken mit elektronischer Kameraerfassung, also ohne klassische Mautstationen. Angewendet wird das „Flux libre“ genannte Mautsystem auf der Autobahn A4 Saarbrücken – Metz bei der Mautstation Boulay (Ausfahrt 36), auf einem Abschnitt der A79 in Zentralfrankreich, auf der Verbindung der A13 von Paris nach Caen in der Normandie sowie auf einem Abschnitt der A14 bei Paris. Weitere Informationen dazu und zur Maut allgemein bietet unsere Übersichtsseite zu den Autobahnstrecken.

Hinweis zu Grenzkontrollen

Bei der Einreise nach Deutschland werden vorübergehend an allen deutschen Binnengrenzen verstärkt punktuell und stichprobenweise Grenzkontrollen durchgeführt. Diese wurden durch die neue Bundesregierung noch einmal intensiviert und sind zunächst bis Mitte September

2025 vorgesehen. Mit Wartezeiten bei der Einreise nach Deutschland muss zu bestimmten Hauptverkehrszeiten gerechnet werden.

Auch Nachbarländer führen seit Längerem wieder Grenzkontrollen durch. Diese sind ebenfalls stichprobenartig, verzögern aber den Verkehrsfluss insbesondere zu Hauptverkehrszeiten. Polen hat ebenfalls mit Stichprobenkontrollen begonnen, hier kann es bei der Einreise nach Polen und bei der Rückreise durch deutsche Kontrollen auch längere Wartezeiten geben.

Über den ACE Auto Club Europa:

Klare Orientierung, sichere Hilfe, zuverlässige Lösungen: Der ACE Auto Club Europa ist seit 1965 als engagierte Gemeinschaft für alle modernen mobilen Menschen da, egal mit welchem Verkehrsmittel sie unterwegs sind. Als Mobilitätsbegleiter hilft der ACE international, unbürokratisch und unabhängig. Kernthemen sind die Unfall- und Pannenhilfe, Verkehrssicherheit, Verbraucherschutz, Elektromobilität und neue Mobilitätsformen.

Für Rückfragen und Interviewwünsche:

ACE Pressestelle, Tel.: 030 278 725-15,
E-Mail: presse@ace.de, Invalidenstraße 29, 10115 Berlin
LinkedIn: linkedin.com/company/ace-auto-club-europa-e-v-